

ENERGIEAUSWEIS für Nichtwohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Gültig bis: 12.08.2019

1

Gebäude

Hauptnutzung / Gebäudekategorie	Gebäude für Produktion, Werkstätten, Lagergebäude größer 3500m ²		
Adresse	Robert-Koch-Str. 50 - 55129 Mainz- Hechtsheim		
Objekt-Nummer	129246		
Gebäudeteil			
Baujahr Gebäude	1992/ 1996		
Baujahr Wärmeerzeuger	1992-1996		
Baujahr Klimaanlage			
Nettogrundfläche	33973,34		
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input type="checkbox"/> Neubau	<input type="checkbox"/> Modernisierung (Änderung/Erweiterung)	<input type="checkbox"/> Aushang b. öff. Gebäuden <input type="checkbox"/> Sonstiges (freiwillig)
	<input checked="" type="checkbox"/> Vermietung/Verkauf		

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. **Als Bezugsfläche dient die Nettogrundfläche.**

- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt. Die Ergebnisse sind auf **Seite 2** dargestellt. Die Vergleichswerte beruhen auf statistischen Auswertungen.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch

Eigentümer Aussteller

- Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen übersichtlichen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller

Martin Oehme
Dipl.-Ing. (FH) Energietechnik

delta GmbH
Brühl 10
04109 Leipzig

Unterschrift des Ausstellers

11.08.2009

Datum



ENERGIEAUSWEIS für Nichtwohngebäude

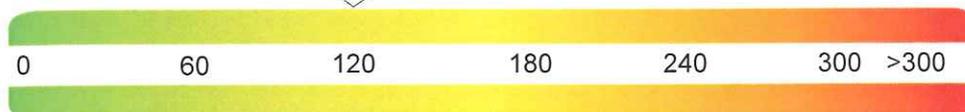
gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

2

Heizenergieverbrauchskennwert

Dieses Gebäude: 120 kWh/(m²·a)

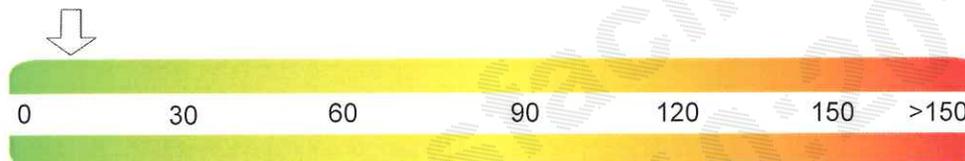


↑ Vergleichswert in dieser Gebäudekategorie für Heizung und Warmwasser*

Warmwasser enthalten

Stromverbrauchskennwert

Dieses Gebäude: 7 kWh/(m²·a)



↑ Vergleichswert in dieser Gebäudekategorie für Strom*

Der Wert enthält den Stromverbrauch für

- Heizung
 Warmwasser
 Lüftung
 eingebaute Beleuchtung
 Kühlung
 Sonstiges: sonstige Verbraucher

Verbrauchserfassung – Heizung und Warmwasser

Energieträger	Abrechnungszeitraum		Brennstoffmenge (kWh)	Anteil Warmwasser (kWh)	Klimafaktor	Energieverbrauchskennwert in kWh/(m ² ·a) (zeitlich bereinigt, klimabereinigt)		
	von	bis				Heizung	Warmwasser	Kennwert
Erdgas H	01.04.2008 *	31.03.2009 *	3.078.547	0	1,170	106,02	0,00	106
	01.04.2007 *	31.03.2008 *	3.087.004	0	1,240	112,65	0,00	113
	01.04.2006 *	31.03.2007 *	3.078.547	0	1,356	122,88	0,00	123
							Durchschnitt	120

* Abrechnungszeitraum und Brennstoffmenge wurden nach DIN 4713 / VDI 2067 aufgeschlüsselt

Verbrauchserfassung - Strom

Abrechnungszeitraum		Ablesewert (kWh)	Kennwert [kWh/(m ² ·a)]
von	bis		
01.04.2008 *	31.03.2009 *	234.277	7
01.04.2007 *	31.03.2008 *	233.636	
01.04.2006 *	31.03.2007 *	233.636	

Gebäudekategorie

Gebäudekategorie:	Gebäude für Produktion, Werkstätten, Lagergebäude größer 3500m ²
Sonderzonen:	Büro

Erläuterungen zum Verfahren

Das Verfahren zur Ermittlung von Energieverbrauchskennwerten ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die Werte sind spezifische Werte pro Quadratmeter Nettogrundfläche. Der tatsächliche Verbrauch eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens von den angegebenen Kennwerten ab.

* veröffentlicht im Bundesanzeiger / Internet durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

ENERGIEAUSWEIS für Nichtwohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Modernisierungsempfehlungen zum Energieausweis

3

Gebäude

Adresse	Robert-Koch-Str. 50 - 55129 Mainz- Hechtsheim	Hauptnutzung/ Gebäude- kategorie	Gebäude für Produktion, Werkstätten, Lagergebäude größer 3500m ²
---------	---	--	---

Empfohlene Modernisierungsmaßnahmen

Nr.	Bau- oder Anlagenteile	Maßnahmenbeschreibung
1	Fenster	U-Wert prüfen, ggf. Verglasung erneuern
2	Dachfläche	ggf. Wärmedämmung installieren
3	Außenwände	ggf. Dämmung installieren
4	Anlagentechnik	ggf. Modernisierung durchführen
5		
6		
7		
8		

Hinweis: Modernisierungsempfehlungen für das Gebäude dienen lediglich der Information. Sie sind nur kurz gefasste Hinweise und kein Ersatz für eine Energieberatung.

Erläuterungen zum Energieausweis

Energieverbrauchskennwert – Seite 2

Der Heizenergieverbrauchskennwert (einschließlich Warmwasser) wird für das Gebäude auf Basis der Erfassung des Verbrauchs ermittelt. Das Verfahren zur Ermittlung von Energieverbrauchskennwerten ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die Werte sind spezifische Werte pro Quadratmeter Nettogrundfläche nach Energieeinsparverordnung. Über Klimafaktoren wird der erfasste Energieverbrauch hinsichtlich der örtlichen Wetterdaten auf ein standardisiertes Klima für Deutschland umgerechnet. Der ausgewiesene Stromverbrauchskennwert wird für das Gebäude auf der Basis der Erfassung des Verbrauchs oder der entsprechenden Abrechnung ermittelt. Die Energieverbrauchskennwerte geben Hinweise auf die energetische Qualität des Gebäudes. Kleine Werte signalisieren einen geringen Verbrauch. Einen Rückschluss auf den künftigen zu erwartenden Verbrauch ist jedoch nicht möglich. Der tatsächliche Verbrauch einer Nutzungseinheit oder eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens oder sich ändernder Nutzung vom angegebenen Energieverbrauch ab.

Die Vergleichswerte ergeben sich durch die Beurteilung gleichartiger Gebäude. Dazu wurden die Daten von einer großen Anzahl Gebäude untersucht und bewertet. Der Vergleichswert ist dabei der flächengewichtete Mittelwert aus der statistischen Verteilung zum Gebäudebestand dieses Gebäudetyps. Die Vergleichswerte werden durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bekannt gegeben.